

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

44. Stück, 25.03.1908

Geseßblatt

für das

Herzogtum Oldenburg.

XXXVI. Band. (Ausgegeben den 25. März 1908.) 44. Stück.

Inhalt:

N. 86. Finanzgesetz für das Jahr 1908.

N. 86.

Finanzgesetz für das Jahr 1908.
Oldenburg, den 11. März 1908.

Wir Friedrich August, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen u. s. w.,

verkünden mit Zustimmung des Landtags als Finanzgesetz für das Jahr 1908 was folgt:

Artikel 1.

Nachdem die Voranschläge der Einnahmen und Ausgaben

- A. für das Großherzogtum Oldenburg,
- B. für das Herzogtum Oldenburg,
- C. für das Fürstentum Lübeck,
- D. für das Fürstentum Birkenfeld,

wie solches die Anlagen ergeben, für das Jahr 1908 festgestellt sind, so soll danach verfahren werden.

Artikel 2.

Wegen Einhaltung der in den einzelnen Paragraphen der Anlagen zusammengefaßten Ausgaberubriken und Verwendung von Ersparungen sind die Bestimmungen, welche bei Feststellung der Voranschläge getroffen worden, maßgebend.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namensunterschrift und begedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben Oldenburg, den 11. März 1908.

Im Auftrage des Großherzogs:

(Siegel.)

Das Staatsministerium.

Ruhstrat.

Dr. Hillmer.

A. Vorausschlag

der Zentral-Einnahmen und =Ausgaben des Großherzogtums für 1908.

§	Betrag	
	<i>M</i>	<i>ſ</i>
Einnahmen.		
I. Ordentliche Einnahmen.		
1.	A. Anteile an den Reichssteuern für 1. April 1908/09	1 520 840 —
2.	B. Zinsen vom Kapitalbestande des Großherzogtums	213 360 —
3.	C. Mietgelder für ehemalige oldenburgische Militärgebäude	10 750 —
4.	D. Lotterie-Einnahmen	100 000 —
5.	E. Gebühren des Oberverwaltungsgerichts	300 —
6.	F. Vermischte Einnahmen	125 —
7.	G. Beiträge der Provinzen	250 000 —
II. Außerordentliche Einnahmen.		
Keine.		
Zusammen		2 095 375 —
Ausgaben.		
I. Ordentliche Ausgaben.		
1.	A. Der Landtag des Großherzogtums und die Provinzialräte in Cutin und Birkenfeld	50 000 —
2.	B. Das Staatsministerium	100 000 —

2*

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>§</i>
	C. Zentralbehörden und Anstalten:		
3.	a) Das Oberverwaltungsgericht	28 727	—
4.	b) Das Archiv	13 390	—
5.	c) Das statistische Amt	21 534	—
6.	d) Die Witwen-, Waisen- und Leibrenten- kasse	4 370	—
7.	e) Die Eichungs-Kommission	600	—
8.	f) Zuschuß für das Nahrungsmittel-Unter- suchungsamt in Oldenburg	2 000	—
9.	D. Beiträge zu den Kosten des Deutschen Reichs und Kosten der Vertretung bei demselben	1 717 300	—
10.	E. Witwenpensionen, Witwen- und Waisengel- der für Witwen und Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener und Rückvergütungen für Kapitalfuß-Versicherungen	5 450	—
11.	F. Wartegelder und Ruhegehälter der Zivilstaats- diener und Unterstützungen für Hinter- bliebene vormaliger Staatsbeamten	131 483	—
12.	G. Abgaben und Unterhaltungskosten für ehe- malige oldenburgische Militärgebäude	3 000	—
13.	H. Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben	17 521	—
	II. Außerordentliche Ausgaben.		
	Keine.		
	Zusammen	2 095 375	—

Als Betriebsfonds der Zentralkasse gehen
300 000 *M* aus dem Finanzjahr 1907 in
das Finanzjahr 1908 über.

B. Vorausschlag
 der Einnahmen und Ausgaben des Herzogtums Oldenburg
 für 1908.

§		Betrag	
		M	ſ
	Einnahmen.		
	I. Ordentliche Einnahmen.		
	I. Kapitel.		
	Einnahme vom Staatsgut.		
1.	A. In eigener Verwaltung	370 000	—
2.	B. In Zeitpacht	604 000	—
3.	C. In Erbpacht	55 000	—
4.	D. Grundherrliche Gefälle	219 000	—
5.	E. Vom veräußerten Staatsgut	26 100	—
6.	F. Zinsen für ein aus der Witwen- u. Kasse erhaltenes Entschädigungskapital	172 062	—
	Zusammen	1 446 162	—
7.	Davon geht ab der nach Abzug des Pacht- wertes des Kronzugs auf das Herzogtum fallende Teil der zur Sustentation des Großherzoglichen Hauses bestimmten Summe von	303 336	79
	Bleibt wirkliche Einnahme des Kapitels I	1 142 825	21
	II. Kapitel.		
	Einnahme von Gewerbs-Refognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w., für den Gebrauch von Staatsanstalten.		
8.	A. Von Gewerbs-Refognitionen	100 000	—
9.	B. Von Sporteln und Gebühren	894 200	—

§		Betrag	
		M	—
10.	C. Ertrag von den Chauffeen	14 000	—
11.	D. Einnahme aus dem Baggereibetriebe im Wesergebiet	62 475	—
12.	E. Ertrag von den Eisenbahnen	2 952 635	—
13.	F. Kanal-, Brücken- und Fährgelder	8 500	—
14.	G. Von den Oldenburgischen Anzeigen und dem Gesetzblatte und den Hasenanstalten	12 250	—
15.	H. Strafgeelder	56 000	—
	Einnahme des Kapitels II	<u>4 100 060</u>	—
	III. Kapitel.		
	Einnahme von den Steuern.		
	A. Direkte Steuern:		
16.	1. Grundsteuer	402 500	—
17.	2. Gebäudesteuer	161 000	—
18.	3. Einkommensteuer	2 195 000	—
19.	4. Vermögenssteuer	855 000	—
20.	5. Erbschaftssteuer	200 000	—
21.	6. Wandergewerbesteuer	20 000	—
	B. Indirekte Steuern:		
22.	Stempelsteuer	700 000	—
	Einnahme des Kapitels III	<u>4 533 500</u>	—
	IV. Kapitel.		
	Sonstige Einnahmen.		
23.	A. Beitrag der Zentralkasse zu den Kosten des Staatsministeriums	100 000	—
24.	B. Einnahme aus dem Alexanderfonds und dem Fonds der Kommende Bockeloch und des ehemaligen Schilderschen Lehens . . .	8 340	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
25.	C. Von der Oldenburgischen Landesbank . .	35 000	—
26.	D. Wieder eingehende Kapitalien und Vor- schüsse nebst desfalligen Zinsen u. s. w. .	6 800	—
27.	E. Vermischte und unvorhergesehene Ein- nahmen	58 124	79
	Einnahmen des Kapitels IV	208 264	79
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Einnahmen.		
Kap.			
I.	Vom Staatsgut	1 142 825	21
II.	Von Gewerbs-Refognitionen, Sporteln, Ge- bühren u. s. w., für den Gebrauch von Staatsanstalten	4 100 060	—
III.	Von den Steuern	4 533 500	—
IV.	Sonstige Einnahmen	208 264	79
	Summe der ordentlichen Einnahmen	9 984 650	—
	II. Außerordentliche Einnahmen.		
§			
28.	A. Aus den Kassenüberschüssen von 1907 . .	1 240 000	—
29.	B. Aus Anleihen	490 000	—
30.	C. Einnahme für veräußerte Forstorte in der ehemaligen Herrschaft Barel	1 551	26
31.	D. Das aus der Witwenkasse überwiesene, nicht zu erhaltende Vermögen, hier für 1908	40 267	47
32.	E. Vermischte und unvorhergesehene Ein- nahmen	1 181	27
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	1 773 000	—
	Hinzu Summe der ordentlichen Einnahmen	9 984 650	—
	Insgesamt	11 757 650	—

§		Betrag	
		M	—
	Ausgaben.		
	I. Ordentliche Ausgaben.		
	I. Kapitel.		
	Allgemeiner Landesaufwand.		
1.	A. Das Staatsministerium (einschließlich Finanzbureau)	354 460	—
2.	B. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	198 750	—
3.	C. Jahrgelder infolge der Erwerbung des Gräfl. Bentinckschen Familien-Fideikommisses	5 978	57
4.	D. Witwenpensionen, Witwengelder für Witwen und Waisengelder für Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener, Gendarmen und Volksschullehrer, Unterstützungen für Witwen von vor dem 1. Januar 1903 verstorbenen Zivilstaatsdienern, Gendarmen und Volksschullehrern.	341 300	—
5.	E. Wartegelder und Ruhegehälter der Zivilstaatsdiener, auch Unterstützungen für Angehörige verstorbener Staatsdiener	280 600	—
6.	F. Die öffentliche Bibliothek in Oldenburg	19 620	—
7.	G. Beihilfe für die Schriftleitung der Zeitschrift für Verwaltung und Rechtspflege in Oldenburg; zur Förderung der Kunst und ihrer praktischen Anwendung, sowie		

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
	zu Beihülfen zur Anschaffung von Kunstblättern, insbesondere für Schulen . . .	4 380	—
8.	H. Vermischte Ausgaben	28 500	—
	Ausgabe des Kapitels I	<u>1 233 588</u>	<u>57</u>
II. Kapitel.			
Verwaltung des Innern.			
9.	A. Die Ämter	423 240	—
10.	B. Landeshoheit	400	—
11.	C. Öffentliche Ordnung und Sicherheit . . .	251 517	—
12.	D. Medizinal- und Veterinärwesen	139 170	—
13.	E. Armenwesen	6 470	—
14.	F. Landesökonomiewesen	293 175	—
15.	G. Handel und Gewerbe	135 869	—
16.	H. Bauwesen	151 211	50
17.	J. Uferbau, Abwässerungsanstalten und Beförderung des Anwachsens an der Wassergrenze des Landes	81 325	—
18.	K. Schiffahrtswesen	129 560	—
19.	L. Wegbauwesen	378 000	—
20.	M. Sonstige Ausgaben	14 605	—
	Ausgabe des Kapitels II	<u>2 004 542</u>	<u>50</u>
III. Kapitel.			
Verwaltung der Justiz und der Militärangelegenheiten.			
21.	A. Rechtspflege.		
	1. Gehalte	428 110	—
	2. Geschäftskosten	333 035	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
22.	B. Strafanstalten und Gefangenhäuser . . .	217 488	60
23.	C. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	27 000	—
24.	D. Zu den Kosten der Standesämter . . .	2 600	—
25.	E. Kosten in Militär-Angelegenheiten . . .	765	—
	Ausgabe des Kapitels III	<u>1 008 998</u>	<u>60</u>
	IV. Kapitel.		
	Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und Schulen.		
26.	A. Allgemeine Ausgaben	10 800	—
	B. Evangelisches Kirchen- und Schulwesen:		
27.	1. Kirchenwesen	48 600	—
28.	2. Schulwesen	873 646	61
	C. Katholisches Kirchen- und Schulwesen:		
29.	1. Kirchenwesen	22 635	—
30.	2. Schulwesen	299 389	25
31.	D. Beihilfen zu den Kosten des jüdischen Kultus	1 800	—
	Ausgabe des Kapitels IV	<u>1 256 870</u>	<u>86</u>
	V. Kapitel.		
	Verwaltung der Finanzen.		
32.	A. Die Amtseinnahmer	85 800	—
33.	B. Verwaltung der Landesschuld	2 601 401	02
34.	C. Verwaltung des Staatsguts	480 265	—
35.	D. Kosten der Veranlagung und Erhebung der Einkommensteuer und Vermögenssteuer	32 820	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
36.	E. Kosten der Verwaltung des Stempel- papiers	3 868	—
37.	F. Kataster-, Vermessungs- und Abschätzungs- wesen	111 540	—
38.	G. Sonstige Ausgaben	67 901	06
	Ausgabe des Kapitels V	<u>3 383 595</u>	<u>08</u>
	VI. Kapitel.		
39.	Vermischte und unvorhergesehene Aus- gaben	29 902	39
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Ausgaben		
Kap.	I. Allgemeiner Landesaufwand	1 233 588	57
	II. Verwaltung des Innern	2 004 542	50
	III. Verwaltung der Justiz und der Militär-Ange- legenheiten	1 008 998	60
	IV. Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten und Schulen	1 256 870	86
	V. Verwaltung der Finanzen	3 383 595	08
	VI. Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	29 902	39
	Summe der ordentlichen Ausgaben	<u>8 917 498</u>	<u>—</u>
	II. Außerordentliche Ausgaben.		
	Kapitel II.		
§			
40.	a) Zuschuß zur Kanalbaukasse	478 090	—
41.	b) Für eine Inventarisirung der älteren Kunst- und Baudenkmale im Herzogtum	1 500	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>g</i>
42.	c) Restsumme des Staatszuschusses zur Regulierung der Haase (des Essener Kanals) infolge des Vertrages mit Preußen vom 5. Januar 1903, betreffend Regulierung der Wasserverhältnisse an den Landesgrenzen in der Gegend der Stadt Quakenbrück	52 000	—
43.	d) Beihilfe für die I. (Dötlinger) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft an der Hunte	1 404	82
44.	d ¹) Beihilfe an die Gemeinde Lönigen zu den Kosten der Haaseregulierung	3 870	—
45.	e) Beihilfe an den Amtsverband Rüstingen zu Kanalisationskosten	8 220	20
46.	f) Beihilfe an den Amtsverband Butjadingen zum Bau einer vollspurigen Eisenbahn von Nordenham nach Eckwarderhörne	226 300	—
47.	g) Für den Bau eines Tidehafens in Elsfleth (zweite Rate)	150 000	—
48.	h) Für die Herstellung einer neuen Ufermauer an der Nordseite des Braker Vorhafens	34 000	—
49.	i) Zuschuß an die Stadt Oldenburg zu den Kosten der Erweiterung des städtischen Hafens	8 000	—
50.	i ¹) Beihilfe an die Gemeinde Wardenburg zu den Kosten des geplanten Hunte-durchstichs	9 000	—
51.	k) Erbauung einer Wärterwohnung bei der Sperrschleuse in Lungeln	10 000	—
52.	l) Für die Neueinrichtung des Röntgen-Kabinetts im Peter Friedrich Ludwig-Hospital,		

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
	für den Anschluß des letzteren an die elektrische Stromleitung und für die Lichtanlage	5 500	—
53.	m) Für die Unterstützung der nach dem Festlande übergesiedelten Wangerooger . .	500	—
54.	n) Zuschuß zu den Kosten der Beschickung der Ausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft in Stuttgart im Jahre 1908 und zu den Kosten der Mastviehausstellung in Hamburg	4 300	—
55.	o) Bau einer Staatschauffee durch das Sagterland	48 123	93
56.	p) Zuschüsse zu Kommunal-Chauffee, Weg- und Brückenbauten	289 347	—
57.	q) Neubau der Chauffeebrücke über die Hunte bei Huntebrück	195 000	—
Kapitel V.			
58.	a) Zu Schuldenabtragungen (außer der Prämienanleihe und den Anleihen für Kanalbauzwecke)	90 000	—
59.	b) Abtrag der Kautionen der Kassenbeamten	24 000	—
60.	c) Neubauten	721 950	—
61.	d) Für den Ankauf von Grundstücken zur besseren Abrundung der Staatsforsten in der ehemaligen Herrschaft Barel . .	1 551	26
62.	e) Besondere Verwendungen für Grundstücke mit Ausnahme der Forsten	5 000	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
	Kapitel VI.		
63.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	3 671	72
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	2 371 328	93
	Dazu Summe der ordentlichen Ausgaben	8 917 498	—
	Gesamt-Ausgaben	11 288 826	93

Bemerkungen.

1. Als Betriebsfonds der Landeskasse des Herzogtums gehen 600 000 *M* aus dem Finanzjahr 1907 in das Finanzjahr 1908 über, sowie die zur Deckung etwaiger in 1907 auf die Kasse verwiesener, aber nicht abgeforderter Gehalte, Ruhegehälter, ausgeloster Schuldkapitalien und desfallsiger Zinsen erforderlichen Beträge.
2. Zu den §§ 27 und 29 ist der evangelischen Kirche eine jährliche Bauschsumme von 48 600 *M*, der katholischen Kirche eine Bauschsumme von jährlich 22 635 *M* unter folgenden Bedingungen zugestanden:
 - a) der evangelischen Kirche sowie dem Landtage bleibt eine Kündigung von 9 Jahren, vom 1. Januar 1888 angerechnet, vorbehalten; erfolgt eine solche Kündigung nicht, so wird der Kündigungstermin von 9 zu 9 Jahren verlängert;
 - b) für den Fall, daß das Abkommen mit der evangelischen Kirche auf die eine oder andere Weise endigen sollte, so fällt damit auch zugleich die bewilligte Bauschsumme für die katholische Kirche weg und tritt für beide Kirchen dasselbe Verhältnis wieder ein, wie es vor dieser Vereinbarung bestanden hat;
 - c) es muß die Staatsregierung die festgesetzte Bauschsumme von 22 635 *M*, sowie die Offizialatsporteln unter möglichster Berücksichtigung der Anträge des bischöflichen Offizialats alljährlich für katholische Kirchenangelegenheiten verwenden.

C. Voranschlag
 der Einnahmen und Ausgaben des Fürstentums Lübeck
 für 1908.

§		Betrag	
		M	ſ
Einnahmen.			
I. Ordentliche Einnahmen.			
Kapitel I.			
Einnahme vom Staatsgut.			
1.	A. In eigener Bewirtschaftung	215 400	—
2.	B. Von in Zeitpacht gegebenem Staatsgut	30 500	—
3.	C. Von in Erbpacht gegebenem Staatsgut und Kanon vormaliger Vorwerksländereien, sowie gegen Rentenschulden verkaufte Grundstücke	67 400	—
4.	D. An grundherrlichen Berechtigungen und Gefällen	107 400	—
5.	E. Zinsen von Staatsgutskapitalien	17 500	—
6.	F. Zinsen für die ungeschmälert zu erhaltende Entschädigung aus der Witwenkasse	18 400	—
	Zusammen	456 600	—
7.	Davon geht ab der nach Abzug des Pacht- werts des Kronguts = M 35 699,67 auf das Fürstentum Lübeck fallende Teil der zur Sustentation des Großherzoglichen Hauses bestimmten Summe mit	49 450	33
	Bleibt Einnahme des Kapitels I	407 149	67

§		Betrag	
		M	ſ
	Kapitel II.		
	Einnahme von Gewerbsrekognitionen, Sporteln, Gebühren u. s. w.		
8.	A. Gewerbsrekognitionen	11 000	—
9.	B. Sporteln und Gebühren	121 500	—
10.	C. Gebühren für Jagdkarten	9 000	—
11.	D. Gebühren für Schlachtvieh- und Fleisch- beschau	1 300	—
12.	E. Straf gelder mit Einschluß des Erlöses aus eingezogenen Gegenständen, sowie der Geldstrafen in Forstfachen	5 500	—
	Einnahme des Kapitels II	148 300	—
	Kapitel III.		
	Einnahme von den Steuern.		
	A. Direkte Steuern:		
13.	1. Grundsteuer	50 500	—
14.	2. Gebäudesteuer	60 000	—
15.	3. Einkommensteuer	195 000	—
16.	4. Erbschaftssteuer	14 000	—
17.	5. Wandergewerbsteuer	1 800	—
18.	B. Indirekte Steuern: fehlen.		
	Einnahme des Kapitels III	321 300	—
	Kapitel IV.		
	Sonstige Einnahmen.		
19.	A. Wieder eingehende Kapitalien und Vor- schüsse nebst den fälligen Zinsen, sowie Zinsen für auf laufende Rechnung belegte Gelder	7 500	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
20.	B. Beiträge einiger Fonds zu den Kosten ihrer Verwaltung	256	80
21.	C. Zur Erstattung kommende Strafvollstreckungskosten	100	—
22.	D. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	3 000	—
	Einnahme des Kapitels IV	10 856	80
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Einnahmen.		
Kap. I.	Einnahme vom Staatsgut	407 149	67
II.	Einnahme von Gewerbesteuererhebungen, Sporteln, Gebühren u. s. w.	148 300	—
III.	Einnahme von den Steuern	321 300	—
IV.	Vermischte Einnahmen	10 856	80
	Summe der ordentlichen Einnahmen	887 606	47
	II. Außerordentliche Einnahmen.		
§ 23.	Kassenüberschüsse aus 1907	229 000	—
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	229 000	—
	Hinzuzusetzen der Betrag der ordentlichen Einnahmen	887 606	47
	Gesamt-Einnahme	1 116 606	47

§		Betrag	
		M	—
	Ausgaben.		
	I. Ordentliche Ausgaben.		
	Kapitel I.		
	Allgemeiner Landesaufwand.		
1.	A. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	32 500	—
2.	B. Wartegelder, Ruhegehälter, Unterstützungen und Entschädigungen	24 374	—
3.	C. Witwen-Pensionen für Witwen von Zivilstaatsdienern, Geistlichen und Volksschullehrern	27 530	—
4.	D. Witwen- und Waisengelder für die Hinterbliebenen von Zivilstaatsdienern, Geistlichen und Volksschullehrern	11 700	—
5.	E. Zu Unterstützungen von Witwen von vor dem 1. Januar 1903 gestorbenen Zivilstaatsdienern, Gendarmen und Volksschullehrern	4 000	—
6.	F. Vorbehaltene Rente aus dem Domanium der durch Staatsvertrag vom 27. September 1866 erworbenen Gebietsanteile	12 000	—
7.	G. Für die öffentliche Bibliothek in Cutin	720	—
8.	H. Sonstige Ausgaben	3 800	—
	Ausgabe des Kapitels I	116 624	—
	Kapitel II.		
	Kosten der Verwaltung.		
9.	A. Allgemeine Verwaltung: Regierung	73 638	25

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
	B. Verwaltung des Innern.		
10.	1. Polizei	33 917	—
11.	2. Medizinal- und Veterinärwesen . . .	13 600	—
12.	3. Armenwesen	31 045	—
13.	4. Zur Förderung der Landwirtschaft .	8 000	—
14.	4a. Für Mitbenutzung des bakteriologischen Instituts für Tierseuchen in Kiel .	500	—
15.	5. Zuschuß zur Unterhaltung einer land- wirtschaftlichen Winterschule	1 800	—
16.	6. Zur Förderung der Pferdezucht . . .	4 200	—
17.	7. Beihilfe für die gegründete Hengst- haltungsgenossenschaft	300	—
18.	8. Zur Förderung der Rindviehzucht . .	1 200	—
19.	9. Zur Förderung des Gewerbes und des Handels	3 500	—
20.	10. Bergbauwesen	74 462	—
21.	11. Zur Sicherung des Ostseestrandes und Zuschuß für die Dampfverbindung der Ostseebäder mit Lübeck und Travemünde	7 065	—
22.	12. Vergütungen für Wetterbeobachtungen	600	—
23.	13. Für Forschungen auf dem Gebiete der Landeskunde und der Landesgeschichte	400	—
	Ausgabe des Kapitels II	254 227	25
	Kapitel III.		
	Verwaltung der Justiz- und Militär- angelegenheiten.		
24.	A. Landgericht der freien und Hansestadt Lübeck	22 300	—
25.	B. Amtsgerichte und Gefängnisse	93 685	—

2*

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
26.	C. Strafvollstreckungskosten	9 000	—
27.	D. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	5 000	—
28.	E. Kosten der Militäraushebung	600	—
	Ausgabe des Kapitels III	130 585	—
	Kapitel IV.		
	Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und der Schulen.		
29.	A. Kirchenwesen	5 705	—
30.	B. Schulwesen	227 160	—
	Ausgabe des Kapitels IV	232 865	—
	Kapitel V.		
	Verwaltung des Staatsguts und der Finanzen.		
31.	A. Hebung- und Rassenwesen	17 280	—
32.	B. Landesschuld und Kautionen	72	—
33.	C. Aufwand für das Staatsgut	105 710	—
34.	D. Kataster- und Vermessungswesen	11 530	—
35.	E. Landesbauwesen	12 010	—
36.	F. Veranlagung und Hebung der Einkommen- steuer in der Stadt Cutin	2 000	—
37.	G. Beitrag zu den Kosten der Verwaltung der Zölle und der inneren indirekten in die Reichskasse fließenden Abgaben	5 129	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
38.	H. Zur Deckung der Garantie für die Gutin— Lübecker Eisenbahn-Prioritätsanleihe . . .	27 000	—
39.	J. Sonstige Ausgaben	2 400	—
	Ausgabe des Kapitels V	183 131	—
	Kapitel VI.		
40.	Vermischte und unvorhergesehene Aus- gaben	6 000	—
	Wiederholung der ordentlichen Aus- gaben.		
Kap.			
I.	Allgemeiner Landesaufwand	116 624	—
II.	Kosten der Verwaltung	254 227	25
III.	Verwaltung der Justiz- und Militärangelegen- heiten	130 585	—
IV.	Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten und der Schulen	232 865	—
V.	Verwaltung des Staatsguts und der Finanzen	183 131	—
VI.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	6 000	—
	Summe der ordentlichen Ausgaben	923 432	25
	II. Außerordentliche Ausgaben.		
§			
41.	a) Schuldenabtrag	3 000	—
42.	b) Zurückzahlende Kautionen	—	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>g</i>
43.	c) Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben	500	—
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	3 500	—
	Hinzu Summe der ordentlichen Ausgaben	923 432	25
	Gesamt-Ausgaben	926 932	25
	Als Betriebsfonds aus der Landeskasse des Fürstentums Lübeck gehen 108 000 <i>M</i> aus dem Jahre 1907 auf das Jahr 1908 über.		

D. Voranschlag

der Einnahmen und Ausgaben des Fürstentums Birkenfeld für 1908.

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
	Einnahmen.		
	I. Ordentliche Einnahmen.		
	Kapitel I.		
	Einnahme vom Staatsgut.		
1.	A. In eigener Verwaltung	215 000	—
2.	B. An Grundrenten und aus Zeitpacht . .	4 512	88
3.	C. Zinsüberschüsse des Staatskapitalienfonds und der Staatsgutskapitalien	1 700	—
4.	D. Zinsen von der ungeschmäkert zu erhaltenen Entschädigung aus der Witwenkasse	18 000	—
	Zusammen	239 212	88
5.	Davon geht ab der nach Abzug des Pachtwerts des Kronguts auf das Fürstentum Birkenfeld fallende Teil der zur Sustentation des Großherzoglichen Hauses bestimmten Summe mit	47 212	88
	Bleibt Einnahme des Kapitels I	192 000	—
	Kapitel II.		
	Einnahme von Sporteln, Gebühren u. s. w.		
6.	A. Sporteln	104 700	—
7.	B. Gebühren	26 000	—

§		Betrag	
		M	ſ
8.	C. Strafgeelder und Erlös aus dem Verkaufe eingezogener Gegenstände	4 000	—
	Einnahme des Kapitels II	134 700	—
	Kapitel III.		
	Einnahme von den Steuern.		
	A. Direkte Steuern:		
9.	1. Grundsteuer	78 500	—
10.	2. Gebäudesteuer	66 400	—
11.	3. Einkommensteuer	240 000	—
12.	4. Erbschaftssteuer	9 000	—
13.	5. Wandergewerbesteuer	3 600	—
	B. Indirekte Steuern:		
14.	1. Vergütung für die Verwaltung und Erhebung der in die Reichskasse fließenden indirekten Abgaben	1 000	—
15.	2. Stempelgebühren	30 000	—
	Einnahme des Kapitels III	428 500	—
	Kapitel IV.		
	Sonstige Einnahmen.		
16.	A. Forstbesoldungsbeiträge	13 300	—
17.	B. Kontokorrentzinsen von der Kassenverwaltung	4 000	—
18.	C. Vergütung für die Verwaltung der Landeskirchenkasse und des geistlichen Verwaltungsfonds	400	—
19.	D. Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	600	—
	Einnahme des Kapitels IV	18 300	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>ſ</i>
	Wiederholung sämtlicher ordentlicher Einnahmen.		
Kap.			
I.	Einnahme vom Staatsgut	192 000	—
II.	Einnahme von Sporteln, Gebühren u. s. w. .	134 700	—
III.	Einnahme von den Steuern	428 500	—
IV.	Sonstige Einnahmen	18 300	—
	Summe der ordentlichen Einnahmen	773 500	—
§	II. Außerordentliche Einnahmen.		
20.	a) Die aus der Witwenkasse gezahlten nicht zu erhaltenden Entschädigungsgelder, hier für 1908	2 377	37
21.	b) Vermischte und unvorhergesehene Einnahmen	622	63
22.	c) Kassenüberschuß aus 1907 (ausschließlich des eisernen Betriebsfonds von 200 000 <i>M</i>)	93 000	—
	Summe der außerordentlichen Einnahmen	96 000	—
	Hinzu die Summe der ordentlichen Einnahmen	773 500	—
	Gesamt-Einnahme	869 500	—
	Ausgaben.		
	I. Ordentliche Ausgaben.		
	Kapitel I.		
	Allgemeiner Landesaufwand.		
1.	A. Beitrag zur Zentralkasse des Großherzogtums	18 750	—
2.	B. Wartegelder und Ruhegehälter der Zivilstaatsdiener, auch Unterstützungen für Angehörige verstorbener Staatsdiener . .	48 582	—

§		Betrag	
		M	g
3.	C. Witwenpensionen und Witwengelder der Witwen und Waisengelder für Kinder verstorbener Zivilstaatsdiener und Volksschullehrer; Unterstützungen für Witwen von vor dem 1. Januar 1903 verstorbenen Zivilstaatsdienern und Volksschullehrern	46 918	—
4.	D. Zur Erfüllung der Leistungen des Staats in Anlaß der Krankenversicherung, Unfallversicherung, sowie Invalidenversicherung der staatsseitig beschäftigten Arbeiter und sonstigen versicherten Personen	3 500	—
	Ausgabe des Kapitels I	117 750	—
Kapitel II.			
Verwaltung des Innern.			
5.	A. Regierung	46 940	—
6.	B. Bürgermeistereien	36 900	—
7.	C. Polizei	25 762	50
8.	D. Medizinal- und Veterinärwesen	26 700	—
9.	E. Armentwesen und Unterstützungen	3 950	—
10.	F. Förderung der Landwirtschaft	5 000	—
11.	G. Förderung und Beaufsichtigung des Gewerbes	6 000	—
12.	H. Bauwesen	67 505	—
13.	J. Sonstige Ausgaben	1 592	50
	Ausgabe des Kapitels II	220 350	—

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
	Kapitel III.		
	Verwaltung der Justiz- und Militär- angelegenheiten.		
14.	A. Rechtspflege	110 415	—
15.	B. Strafanstalten und Strafvollstreckungs- kosten	11 386	—
16.	C. Kosten der Zwangserziehung Minder- jähriger	6 000	—
17.	D. Kosten der Bordrucke für die Standes- ämter	150	—
18.	E. Kosten in Militärangelegenheiten	750	—
	Ausgabe des Kapitels III	128 701	—
	Kapitel IV.		
	Verwaltung der geistlichen Angelegen- heiten und Schulen.		
19.	A. Allgemeine Ausgaben	3 380	—
20.	B. Kirchenwesen	26 499	—
21.	C. Schulwesen	165 021	—
	Ausgabe des Kapitels IV	194 900	—
	Kapitel V.		
	Verwaltung der Finanzen.		
22.	A. Hebungsz- und Kassenwesen	13 280	—
23.	B. Belastungen und Schulden	147	09
24.	C. Verwaltung des Staatsguts	131 390	—
25.	D. Katasterwesen	33 910	—

§		Betrag	
		M	ℳ
26.	E. Kosten der Einkommensteuer=Veranlagung	1 400	—
27.	F. Kosten der Zoll- und Steuerverwaltung .	11 350	—
28.	G. Kosten der Verwaltung des Stempel=		
	papiers	722	91
	Ausgabe des Kapitels V	192 200	—
Kapitel VI.			
29.	Vermischte und unvorhergesehene Aus=		
	gaben	5 999	—
Wiederholung der ordentlichen			
Ausgaben.			
Kap.			
I.	Allgemeiner Landesaufwand	117 750	—
II.	Verwaltung des Innern	220 350	—
III.	Verwaltung der Justiz- und Militärange=		
	legenheiten	128 701	—
IV.	Verwaltung der geistlichen Angelegenheiten		
	und Schulen	194 900	—
V.	Verwaltung der Finanzen	192 200	—
VI.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	5 999	—
	Summe der ordentlichen Ausgaben	859 900	—
II. Außerordentliche Ausgaben.			
§			
30.	a) Abtragung von Schulden	—	—
31.	b) Beitrag zu den Kosten für die Ausfüh=		
	rung der Vermessung und Kartierung		

§		Betrag	
		<i>M</i>	<i>S</i>
	des Gebiets des Fürstentums Birkenfeld seitens der Königl. Preussischen Militär- verwaltung	2 500	—
32.	c) Gebäudesteuer-Revision	—	—
	Zu Kapitel VI.		
33.	Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben .	1 500	—
	Summe der außerordentlichen Ausgaben	4 000	—
	Hinzu Summe der ordentlichen Ausgaben	859 900	—
	Gesamt-Ausgabe	863 900	—
	Als Betriebsfonds der Landeskasse gehen außer dem zu § 21 der Einnahmen veranschlagten Kassenüberschuß 200 000 <i>M</i> aus dem Jahre 1907 in das Jahr 1908 über.		

№	Bezeichnung	Betrag
32	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	1.200
33	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	1.000
34	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	800
35	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	600
36	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	400
37	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	200
38	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	100
39	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	50
40	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	25
41	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	12,5
42	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	6,25
43	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	3,125
44	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	1,5625
45	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,78125
46	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,390625
47	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,1953125
48	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,09765625
49	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,048828125
50	Verwaltungskosten des Kreisarchivs	0,0244140625

II. Unerwartete Ausgaben

1. Die Unerwarteten Ausgaben sind die Ausgaben, die nicht in den Haushaltsplan aufgenommen werden konnten, weil sie nicht vorhergesehen werden konnten.

2. Die Unerwarteten Ausgaben sind die Ausgaben, die nicht in den Haushaltsplan aufgenommen werden konnten, weil sie nicht vorhergesehen werden konnten.



Gesehbblatt

Nr. 222

Herzogtum Oldenburg.

XXXVI. Jahrgang. Oldenburg, den 22. März 1907. 44. Blatt.

Inhalt:

§ 17. Bekanntmachung des Erbschaftsvertrages vom 14. März 1907, betreffend die Abgrenzung eines Grundbesitzes in der Gemarkung von ...

§ 18.

Bekanntmachung des Erbschaftsvertrages, betreffend die Abgrenzung eines Grundbesitzes in der Gemarkung von ...

Das Gesetz des Königs von Preußen für das Gebiet von Oldenburg vom 26. März 1906, betreffend die Abgrenzung eines Grundbesitzes, wird auf Antrag des Landesrates des Herzogtums Oldenburg auf das Gebiet der Gemarkung von ...



